PFI Mühle

Code: E.504

Verwendung

Zum Mahlen von Zellstoff in Labormengen unter normierten Bedingungen (30g).

Anwendbare Normen

- ISO 5264-2
- DIN-EN 25264-2
- TAPPI T248
- SCAN C24
- PAPTAC C7

Mahlgarnitur

Oberteil mit einfachem Mahlbehälterzugang

Beschreibung

Die PFI Mühle dient dem Mahlen von Zellstoffproben im Labormaßstab. Die richtige Mahlung ist der erste wichtige Schritt zur Herstellung von Versuchsblättern in entsprechender Qualität. Das Herzstück der PFI Mühle besteht aus zwei Rollen: einer inneren verzahnten Rolle (Mahlkörper mit 33 Messern) und einer glatten Mahlbüchse. Eine gewogene und mit dem normgerechten Aufschlaggerät (Code: P.401.x) vorbereitete Zellstoffprobe wird in den Mahlbehälter gegeben und über die gesamte Innenwand gleichmäßig verteilt. Danach wird der Mahlkörper in die Mahlbüchse gesenkt. Die Rollen drehen sich nach Drücken der Start-Taste mit unterschiedlichen Rotationsgeschwindigkeiten in dieselbe Richtung. Der Mahlprozess beginnt automatisch. Durch den Anpressdruck von exakt 3,33N/mm wird der Zellstoff unter konstanten standardisierten Bedingungen vermahlen. Nach dem Öffnen der Mühle wird der gemahlene Zellstoff entnommen und der Schopper-Riegler-Wert (°SR) ermittelt. Das Gerät steht für weitere Mahlungen zur Verfügung und eine grafische Mahlkurve kann erstellt werden.

Anschlüsse

Strom:	400 V, 50 Hz AC
Druckluft:	min. 600 kPa

Dimensionen

Abmessungen	Gewicht
770 x 600 x 1730 mm	380 kg

Spezifikationen

- Mahlbüchse und Mahlkörper aus robustem Edelstahl
- Zahnriemen-Antrieb
- automatischer Start nach Tastendruck
- 24 - 30g Zellstoff können in Konzentration von 10% (maximal 300ml Stoff-Wasser-Gemisch) gemahlen werden
- Mahlkörper stoppt nach Vermahlungsprozess selbstständig und fährt nach den voreingestellten Umdrehungen in die Mitte der Mahlbüchse zurück
- einstellbarer Mahlspalt
- Reinigungsöffnung am Boden der Mahlbüchse zum einfachen Entleeren
- spezielle Einrichtung zum Reinigen der verzahnten Rolle
- gleichbleibender Anpressdruck (Gewichte): kein Einfluss von Druckluftschwankungen bei der Mahlung
- Digitale Anzeige von Betriebsstunden
- Arbeitsleistung in W (Messung konstant)
- Mahlenergie in kWh während des Mahlprozesses
- Geschwindigkeit des Mahlkörpers: 1.458 ±30 U/min
- Geschwindigkeit der Mahlbüchse: 700 U/min
- Mahldruck: 3,33 N/mm
- Mahlzeit: je nach Zellstoffart 2 bis 10 min